

Losung

Die typische Luchslosung ist etwa daumendick (2,5-3 cm) und besteht aus mehreren walzenförmigen Teilstücken. Meistens sind in der Losung Haare der Beutetiere zu erkennen.

Bei reiner Fleischnahrung ohne Knochen und Fell ist jedoch auch die Luchslosung - ähnlich wie bei Hund und Wolf - breiig oder sogar dünnflüssig.

Scharrhaufen

Luchse scharren ihre Losung oft nach Katzenart zu.

So ist ein Blätterhaufen im Wald, unter dem dann eine Losung zum Vorschein kommt, ein sicheres Indiz für die Anwesenheit des Luchses.

Im Winter sieht man die Scharrspuren sehr deutlich.

Im Sommer dagegen braucht man für solche Scharrhaufen ein gutes Auge.

Mehr auf www.luchs-bayern.de